

NIEDERSCHRIFT

über die 16. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mücke in der Wahlperiode 2021 – 2026 am Mittwoch, 19.07.2023, Ort: Dorfgemeinschaftshaus, Mücke-Bernsfeld.

Anwesend:

Vorsitzender Herr Dr. Hans Heuser

Herr Willi Peter
Herr Jörg Matthias
Frau Carina Reitz
Herr Marco Kratz
Herr Arno Döring
Herr Felix Sames
Frau Jennifer Schomber

Herr Günter Zeuner
Herr Carsten Schott
Herr Ulf Immo Bovensmann
Herr Dr. Fabian Horst
Herr Wilhelm Wild
Herr Loris Dominic Plate
Herr Klaus Schmidt

Herr Thomas Röhrich
Herr Ottmar Traum
Herr Earl Stefan Tillich
Herr Dirk Neumann
Frau Carmen Seel
Herr Bernd Stock

Frau Dr. Anna-Elisabeth Brunn
Herr Prof. Dr. Ewald Hubertus Brunn
Herr Martin Kelch

Herr Dr. Udo Ornik
Frau Ulrike Bühler
Frau Katharina Schwarz

Gemeindevorstand

Bürgermeister Herr Andreas Sommer

Die Beigeordneten

Herr Mirko Becker
Herr Helmut Reitz
Herr Peter Schäfer
Frau Jutta Schütt-Frank
Herr Bernd Schwebel
Herr Diethelm Tröller

Entschuldigt:

Gemeindevertretung

Herr Lukas Decher
Herr Peter Horst
Herr Aljoscha Merkel
Herr Holger Seng

Die Beigeordneten

1. Beigeordneter Herr Jörg Schlosser

Herr Jürgen Helmut Kornmann
Herr Siegfried Weicker
Frau Magdalena Zizka

Schriftführung

Frau Laura Lotz

Verlauf und Ergebnis der Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Dr. Hans Heuser, eröffnete um 19:33 Uhr die Sitzung. Er begrüßte die Mitglieder der Gemeindevertretung, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, Herrn Bürgermeister Sommer, die Schriftführerin Frau Lotz, die Vertreterin der Presse sowie die Gäs-

te.

Es waren 27 Gemeindevertreter/innen anwesend und der Vorsitzende stellte die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die ordnungsgemäß ergangene Einladung wurden keine Einwände erhoben.

Ganz besonders begrüßte der Vorsitzende Herrn Klaus Schmidt, der für die verstorbene Petra Grün in die Gemeindevertretung nachgerückt ist.

Herr Dr. Heuser rief zu einer Gedenkminute für die verstorbenen ehemaligen Mitglieder der Gemeindevertretung, Herrn Werner Döring und Herrn Gerhard Salge, auf. Herr Salge war auch im Ortsbeirat Ober-Ohmen tätig. Er bedankte sich für ihr ehrenamtliches Engagement.

Des Weiteren gratulierte der Vorsitzende dem Beigeordneten, Mirko Becker, zu seiner Hochzeit.

Herr Bürgermeister Sommer beantragte, die heutige Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt V/1713 „Grundstücksankauf Höckersdorf“ zu erweitern.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Weiterhin beantragte Herr Sommer, den bestehenden Tagesordnungspunkt 3 „Wahl von Mitgliedern der Gemeindevertretung in die Seniorenkommission“ von der Tagesordnung zu streichen. Er begründete seinen Antrag unter Hinweis auf § 72 HGO.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Herr Dr. Heuser beantragte, die Tagesordnung um einen weiteren Tagesordnungspunkt V-1723 „Antrag betr. die Verhandlungen mit der Fa. Nordfrost“ zu erweitern.

Herr Bürgermeister Sommer wies darauf hin, dass Teile des Gemeindevorstandes die Tatsache bemängelt haben, dass nicht der Vorstand zunächst, sondern der Ältestenrat hier tätig geworden sei.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Somit ergab sich folgende neue Reihenfolge:

TOP 3: „Wahl von Mitgliedern der Gemeindevertretung in die Seniorenkommission“ wird gestrichen

TOP 4: V /1713 „Grundstücksankauf Höckersdorf“ wird hinzugefügt

TOP 5: V/1723 „Antrag betr. die Verhandlungen mit der Fa. Nordfrost“ wird hinzugefügt. Alle weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich um 2 Nummern.

2. Bericht des Gemeindevorstandes

Bürgermeister Sommer stellte die als Anlage beigefügte Präsentation vor und beantwortete Fragen.

3. Wahl von Mitgliedern der Gemeindevertretung in die Seniorenkommission

Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung gestrichen.

4. Grundstücksankauf Höckersdorf
Vorlage: V/1713

Sach- und Rechtslage: siehe Beschlussvorlage.
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Es wurde über das Wort „unverzüglich“ diskutiert, wie schnell die neue Feuerwehr gebaut werden sollte.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Ankauf des Flurstückes 26, der Flur 1, in der Gemarkung Höckersdorf von Herrn Joachim Geist zum Kaufpreis von 50.000 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
27 JA-Stimmen

5. Verhandlungen mit der Fa. Nordfrost - Antrag Fraktionen Mücke Bürger, Freie Wähler, SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen
Vorlage: V/1723

Sach- und Rechtslage: siehe Beschlussvorlage.
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, mit der Fa. Nordfrost Verhandlungen über die Beitragsveranlagung nach dem KAG, dem BauGB und den Satzungen der Gemeinde Mücke aufzunehmen.
Im Falle der Notwendigkeit wird für die laufenden Verhandlungen zur Interessenvertretung der Gemeinde Mücke ein Fachanwaltsbüro beigezogen.

Es wurde über die Notwendigkeit des Fachanwaltsbüro diskutiert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

26 JA-Stimmen; 1 Enthaltung

6. Nachpflanzung von schattenspendenden Bäumen am P & R - Platz (Bahnhof Mücke) - Antrag CDU Fraktion
Vorlage: V/1698

Frau Dr. Brunn bemängelte, dass im Antrag der CDU die Wörter „wird beauftragt“ unterstrichen und die Zahl 1 in der oberen Ecke vermerkt wurde. Nach späterer Recherche berichtete Herr Bürgermeister Sommer, dass durch die Assistenz im Vorzimmer diese Unterstreichung und Nummerierung vorgenommen wurden, um zu kennzeichnen, dass es sich um einen „Antrag“, bzw. um eine „Anfrage“ handele und in welcher Reihenfolge diese in der Verwaltung eingegangen seien – dies sei aus den Überschriften nicht hervorgegangen. (Frau Hamann hat die Sachlage im Nachgang per E-Mail nochmals erklärt.)

Frau Dr. Brunn begründete den Antrag der CDU.

Es folgte eine Diskussion über die Notwendigkeit dieser Maßnahme und Frau Bühler gab die Art der Pflanzen, die hier ggf. gepflanzt werden sollen, zu bedenken. Die Bodenbeschaffenheit sollte beachtet werden. Das Wort „Blühsamen“ wird durch „artenreiche Grünlandmischung“ ersetzt.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Nachpflanzung der am P & R – Platz (Bahnhof Mücke) abgestorbenen und entfernten Bäume für den Herbst 2023 zu veranlassen. Dabei ist der Grobschotter von den Pflanzplätzen zu entfernen, und diese sind so vorzubereiten, dass im Frühjahr 2024 eine artenreiche Grünlandmischung ausgebracht werden kann. Bei den bestehenden Bäumen ist der Schotter zu entfernen, und die Pflanzstellen sind ebenfalls so vorzubereiten, damit im Frühjahr 2024 dort eine artenreiche Grünlandmischung ausgebracht werden kann.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

26 JA-Stimmen, 1 Enthaltung

7. Anhörung zum Hessischen Naturschutzgesetz - Antrag Bündnis 90/Die Grünen
Vorlage: V/1706

Herr Dr. Ornik erläuterte den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Herr Prof. Dr. Brunn schlug vor, einen Vertreter der unteren Naturschutzbehörde in eine der nächsten Sitzungen einzuladen.

Herr Zeuner bemängelte, dass es heißt: „Der Gemeindevorstand wird beauftragt...“

Der Vorsitzende änderte den Beschlussvorschlag wie folgt ab:

Beschluss:

Der Gemeindevorstand berichtet im Bau- Landwirtschaft- Umwelt und Verkehrsausschuss über mögliche Auswirkungen des neuen Hessischen Naturschutzgesetzes. Dabei sollen sowohl bestehende als auch zukünftige Vorhaben berücksichtigt werden, insbesondere die Ausweisung von Baugebieten, die Flächen- und Immobilienbewirtschaftung und die Waldwirtschaft. Zusätzlich sollte die Untersuchung mögliche Konsequenzen auf die lokale Biodiversität, die Erhaltung von natürlichen Lebensräumen sowie den Schutz von Tier- und Pflanzenarten beinhalten. Zur Sitzung des Ausschusses soll ein Vertreter der UNB des VB-Kreises hinzugezogen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
27 JA-Stimmen

8. Vorabkauf von Baumbestattungsplätzen - Antrag MüBü
Vorlage: V/1707

Herr Sames begründete den Antrag der Fraktion Mucker Bürger und beantragte die Überweisung an den Haupt- und Finanzausschuss.

Es folgten Redebeiträge und eine Diskussion.

Über den Verweisungsantrag wurde wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt
7 JA-Stimmen, 16 NEIN-Stimmen, 4 Enthaltungen

Anschließend wurde über den ursprünglichen Antrag wie folgt abgestimmt:

Beschluss:

Die Friedhofssatzung wird so geändert, dass ein Vorabkauf eines Baumbe-stattungsplatzes möglich ist. Die Kosten für die Beisetzung sollen zu den zum Zeitpunkt der Beisetzung gültigen Gebühren berechnet werden.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

7 JA-Stimme, 20 NEIN-Stimmen

9. Stadtradeln/Beteiligung der Gemeinde Mücke - Antrag FW Fraktion
Vorlage: V/1710

Herr Zeuner erläuterte den Antrag der Freien Wähler.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die Gemeinde Mücke nimmt an der bundesweiten Aktion „Stadtradeln“ teil.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

27 JA-Stimmen

10. Glasfaserausbau in der Gemeinde Mücke - Antrag FW Fraktion
Vorlage: V/1711

Herr Bovensmann stellte den Antrag der Freien Wähler vor.

Dieser Tagesordnungspunkt soll in die nächste Sitzung des Haupt- und Fi-nanzausschusses verwiesen werden. Es wurde sich darauf geeinigt, dass es keine zusätzliche Sitzung geben muss.

Herr Dr. Ornik bat darum, auch einen Verantwortlichen von der Fa. Goetel einzuladen.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses über folgende Punkte zu berichten:

- a) Wie ist das weitere zeitliche Vorgehen der Fa. Goetel zum Glasfaser-ausbau in Mücke geplant?

- b) Wurden seitens der Gemeinde Mücke Nachweise über den Zustand der Gehwege und Straßen vor dem Ausbau erstellt?
- c) Wann werden die offenen und asphaltierten Gehwege, in ihrem ursprünglichen Zustand wieder hergestellt sein?
- d) Durch wen wird in der Gemeinde Mücke die Bauaufsicht der Arbeiten durch die von Goetel beauftragten Unternehmen durchgeführt und in welchem Zeitabstand?
- e) Wie wird sichergestellt, dass der Unterbau vor den jeweiligen Deckschichten (Asphalt, Pflaster usw.) ordnungsgemäß ausgeführt wird?
- f) Was unternimmt die Gemeinde Mücke in Sachen beschädigter Bordsteine, die durch die Arbeiten beim Glasfaserausbau beschädigt bzw. stark beschädigt wurden?

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

27 JA-Stimmen

11. Unterirdische Regenwasserzisternen an gemeindeeigenen Gebäuden - Anfrage CDU Fraktion
Vorlage: V/1699

Frau Dr. Brunn erläuterte die Anfrage der CDU.

Die Beantwortung dieser Anfrage liegt vor und wurde bereits im Sitzungsdienst „Session“ veröffentlicht. Einzelne Exemplare lagen in Papierform aus.

Es folgte eine Diskussion.

Herr Traum gab zu bedenken, dass z. B. im Kindergartenbereich kein Regenwasser verwendet werden darf.

12. Bahnhof Mücke - Anfrage FW Fraktion
Vorlage: V/1709

Die Beantwortung dieser Anfrage liegt vor und wurde bereits im Sitzungsdienst „Session“ veröffentlicht. Einzelne Exemplare lagen in Papierform aus.

13. Mitteilungen und Anfragen

Herr Sames bat darum, die Vorlagen mit der entsprechenden Nummer in Session abzuspeichern. Dies erleichtert die Suche. Die Vorlagen-Nr. V/1699 konnte z.B. sehr schlecht gefunden werden.

Weiterhin wurde bemängelt, dass man die Unterlagen nicht bearbeiten oder Texte kopieren kann.

Herr Dr. Ornik erklärte, dass man die PDF Dateien „durchsuchbar“ abspeichern muss. Dann funktioniert es.

Herr Prof. Dr. Brunn erkundigte sich nach den Neuanpflanzungen (Streuobstwiese Atzenhain – Anmerkung Bürgermeister Sommer), die angeblich verbiss-geschädigt seien.

Herr Bürgermeister Sommer erklärte, dass für die Ausgleichsfläche Nordfrost im Herbst 2023 zum Teil wieder neu angepflanzt werden muss. Es gab große Ausfälle durch Trockenheit, nicht durch Verbiss.

Herr Prof. Dr. Brunn teilte mit, dass die Wasseranalyse immer in Textform mitgeteilt werden soll. Ohne Abkürzungen, damit es verständlich ist.

Herr Dr. Ornik erkundigte sich nach dem angeblichen Sperrmüll im aktuell renaturierten Steinbruch bei Nieder-Ohmen (Schadenberg).

Herr Bürgermeister Sommer erklärt hierzu, dass der Steinbruch abgesperrt ist, hier hat jemand einen Bürostuhl über den Erdwall im Eingangsbereich geworfen.

Herr Neumann erkundigte sich nach dem Wahlkampf zur Bürgermeister-Wahl. Er fragte an, ob das Mücke-Logo geschützt sei. Dienstlich und privat sollte hier streng getrennt sein.

Herr Sommer erklärt hierzu, dass das Logo der Gemeinde Mücke rechtlich nicht geschützt sei und daher bspw. von Firmen oder Vereinen, nach Rücksprache mit der Gemeinde, verwendet werden darf. Auf seiner Homepage würden Teile dieses Logos verwendet, nicht aber das Logo in Gänze. Im Impressum, so Herr Neumann, stehe die dienstliche Mailadresse des Bürgermeisters. Anmerkung Bürgermeister Sommer: dies trifft zu und wurde mittlerweile geändert.

Herr Wild teilte den Anwesenden folgende Sachverhalte mit:

- Er hat sich um die Einsaat einer Blühfläche als Ausgleichsmaßnahme Nordfrost gekümmert, die Firma Caspar hatte sich bereit erklärt, diese Arbeiten auszuführen. Obwohl er sich gekümmert hat, wurden die Arbeiten vom Ortslandwirt Jörg Schlosser, ausgeführt. Anmerkung Bürgermeister Sommer: Herr Schlosser legte der Verwaltung ein

- günstigeres Angebot vor.
- Zwischen der Liebigstraße 8 und 10 wurde eine Leitung gelegt. Die Straße wurde aufgerissen, wieder geschlossen und wieder aufgerissen. Er hofft, dass sie für die Glasfaserverlegung kein weiteres Mal beschädigt wird.
 - Er informierte darüber, dass beim alten Hochbehälter an der Tür Wasser austritt.
 - Des Weiteren stellte Herr Wild die Anfrage: am 28.11.2022 hatte ihm der Bürgermeister zugesagt, dass die Brücke am Sportplatz und die Bachläufe gereinigt werden.
Herr Bürgermeister Sommer antwortete, dass hierfür die Firma Bast beauftragt wurde. Er wird Herrn Wild den Termin mitteilen.

Bürgermeister Sommer informierte darüber, dass dem Protokoll eine Aufstellung über die Unterhaltungskosten der gemeindlichen Liegenschaften angehängt wird. Diese Aufstellung wird jährlich vom Haupt- und Finanzausschuss gewünscht.

Nachdem keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vorlagen, bedankte sich der Vorsitzende für die konstruktive Mitarbeit und schloss die Sitzung.

Ende der Sitzung:

21:21 Uhr



Vorsitzender

Schriftführerin